

- Offener Antrag -  
Christine Schwecke (AS)  
B-Nr 164-15-9  
JVA Lu-Du

16.09.18

Anstaltsleiter Hr Hoff (AG)  
Lehmkietenweg 1  
15926 Luchau

Antrag auf Vorbereitung des Wiederauf-  
nahmeverfahrens und  
auf Eigentherapie Aufarbeitung  
des Verfahrens

Begründung:

Dem AG ist hinreichend bekannt, dass die  
AS bestrebt ist, eine Wiederaufnahme des  
Verfahrens zu beantragen, was als Negativum  
im Bewis- und Fortschreibungsplan fixiert ist.  
Feest/Stoabe berufen sich bei der Kommentierung  
des § 7 S VollzG u.ä. auf folgendes:

„ Unterstützung bei Wiedernahmeverfahren  
bei Gefangenen, welche substantiell die Tat  
leugnen, derenwegen sie verurteilt werden  
(vgl. van Lengerich 2010) “

Die AS wird dahingegen stark eingeschränkt  
und gehemmt, da die Einsicht in die  
digitalisierten Verfahrensdaten nicht ermöglicht

wird. Es ist zwingend erforderlich, dass statistische und detaillierte Auswertungen der Verfahrensarten vorgenommen werden.

Die Verfahrensarten bestehen aus 88 Arten (5 Unterrichtsarten - zum RA besitzt diese in Papierform - Norm 21.7h) sind alle digitalisiert. Für den RA sind diese äußerst zeitaufwendigen Auswertungen nicht möglich, da die AS nicht über die finanziellen Mittel verfügt diese Leistungen entsprechend zu honorieren.

Weitere positive Aspekte können sich dadurch ergeben, dass eine Aufarbeitung notwendig gemacht werden kann.

Die AS, die bereits 3,5 Jahre im reinen Aufarbeitungsvollzug untergebracht ist, kann sich hieraus aufgrund ihrer beruflichen Erfahrung (über 40 Jahre pädagogische Arbeit, davon 20 Jahre Erwachsenenbildung) zutrauen eine „Eigenthérapie“ Aufarbeitung durchzuführen.

Bislang wurden Behandlungen, wie z.B. Pkt 8 „VZ-Plan „zwingend erforderliche Einzel- und gruppentherapie“ mit der Forderung „wenig authentische Mitwirkungsbereitschaft“ abgelehnt. Die AS kann bereits im Auftrags- und Beschwerdewesen nachweisen, dass zumal von der Seite

Die AS eine Aktivierung, bereits mit  
manuellen Verfahren ist.

Die „Eigentherapie“ besteht im Wiederholen  
aus der Aufarbeitung des Vorgangs.

Viele beruhten bereits im Inneren  
des AS.

Die bekannte Voraussetzung für  
Wiedererfassung des „Eigentherapie“  
wird der Autor auf Einseitigkeit eines  
Interakt - untauglichen - PC erweitert.

Vorschlag / Anregung:

1. AS bringt über EP-Rechner (Kontrolle) dem  
PC ein (z.B. mit Spielkonsolen)

2. zu den Aufbaumomenten deponiert die  
AS dem PC in der Kanzel, somit be-  
steht kein Kontrollen, falls Kanzel  
als PC zu betriebsfähig

Die AS besitzt einen strukturierten Tagesab-  
lauf - Massenerkennung für den AS; zu  
Wartzeiten steht, da so überhaupt die  
mögliche Ruhe vorhanden ist.

§ 4 (1); § 7 (1;2) sind zu beachten.

in die AS einbringen

